

# Inhalt

*Martin Schulze Wessel*

Religion und Nationalismus in der Geschichte Tschechiens  
und der Slowakei im 19. und 20. Jahrhundert. Zur Einführung . . . . . 7

*Roman Holec*

Die slowakische politische Elite vor 1918  
im Spannungsfeld von Kirche, Nation und Staat . . . . . 17

*Eduard Nižňanský*

Die Vorstellungen Jozef Tisos über Religion, Volk und Staat  
und ihre Folgen für seine Politik während des Zweiten Weltkriegs. . . . . 39

*Kristina Kaiserová*

Aspekte einer grenzübergreifenden Religionsgeschichte  
zwischen Deutschland und Böhmen. . . . . 83

*Jörg Osterlob*

Religionsgemeinschaft oder Nation? Der Weg zur Anerkennung  
einer jüdischen Nationalität in den böhmischen Ländern . . . . . 91

*Martin J. Wein*

„Masaryk und die Juden“: Das Ende der Romantisierung? . . . . . 111

*Jan Randák*

Ein wahrer Revolutionsheld. Jan Hus als Vorkämpfer  
der tschechoslowakischen kommunistischen Diktatur. . . . . 125

*Tobias Weger*

Jan Amos Komenský – die „Karriere“ einer religiösen Leitfigur  
in den Beziehungen zwischen Deutschen, Tschechen und Slowaken  
im 20. Jahrhundert . . . . . 151

*Katharina Kunter*

Religion und Dissidenz: Der Beitrag des tschechischen  
Protestantismus zur Bürgerrechtsbewegung Charta 77 . . . . . 169

Personenregister . . . . . 187

Die Autoren des Bandes . . . . . 191